

Übungen zur Vorlesung Funktionentheorie

<http://www.tu-chemnitz.de/~rahi>

Übungsblatt 11 - Maximumprinzip und Taylorentwicklung

Aufgabe 1: Wiederholen Sie das Maximumprinzip. Gilt eine entsprechende Aussage für das Minimum?

Aufgabe 2: Sei $R > 0$ und $f: B_R(0) \rightarrow \mathbb{C}$ eine nicht konstante holomorphe Funktion. Zeigen Sie, dass die Abbildung

$$\rho: [0, R) \rightarrow \mathbb{R}, \quad \rho(r) = \sup_{|z|=r} |f(z)|.$$

streng monoton wachsend ist.

Aufgabe 3 (Identitätssatz): Seien $f, g: \Omega \rightarrow \mathbb{C}$ zwei holomorphe Funktionen auf einem zusammenhängenden Gebiet $\Omega \subset \mathbb{C}$. Zeigen Sie:

- Gilt $f^{(n)}(z_0) = g^{(n)}(z_0)$ für ein z_0 in Ω und alle $n = 0, 1, \dots$, so stimmen f und g auf ganz Ω überein.
- Stimmen f und g auf einer Menge $N = \{z \in \Omega \mid f(z) = g(z)\}$ überein, welche einen Häufungspunkt in Ω hat, so stimmen f und g auf ganz Ω überein.

Hinweis: Eine Menge Ω heißt zusammenhängen wenn es keine offenen und disjunkten Mengen $U, V \subset \Omega$ gibt mit $\Omega = U \cup V$.

Aufgabe 4 (Schwarzsches Lemma): Sei $f: K_1(0) \rightarrow K_1(0)$ eine holomorphe Abbildung der Einheitskreisscheibe in sich mit $f(0) = 0$. Zeigen Sie:

- Es gibt eine holomorphe Funktion $g: K_1(0) \rightarrow \mathbb{C}$ mit $f(z) = zg(z)$ für alle $z \in K_1(0)$.
- Es gilt $f'(0) = g(0)$ und $g(z) \leq 1$ für alle $z \in K_1(0)$.
- Es gilt $f'(0) \leq 1$ und $|f(z)| \leq |z|$ für alle $z \in K_1(0)$.
- Ist $f'(0) = 1$ oder $|f(z_0)| = |z_0|$ für ein $z_0 \neq 0$, so ist $f(z) = az$ für ein $a \in \mathbb{C}$, $|a| = 1$.
- Ist f biholomorph, d.h. f ist bijektiv und f^{-1} ist holomorph. Dann ist f eine Drehung.